

Vorlage	Vorlage-Nr:	V 2018/104
TOP:	Status:	öffentlich
	Datum:	11.04.18
"Stadtstrand Borken 2019" auf dem Borkener Marktplatz		
Federf. Fachbereich:	Stabsstelle Kommunikation, Marketing, Kultur und Weiterbildung	
Beteiligte Fachbereiche:		
Verfasser/in:	Claudia von Kriegsheim	
Beratungsfolge:	Sitzungsdatum	Gremium
	28.06.2018	Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

Erläuterung:

Nach der erfolgreichen Zusammenarbeit mit der Firma interevent GmbH aus Dorsten bei „Borken eisgekühlt 2017/2018“ trat interevent mit der Idee an das Borkener Stadtmarketing heran, auch eine Sommerveranstaltung in Borken, den „Stadtstrand Borken“ komplett inklusive Gastronomie zu organisieren. Auch in diesem Veranstaltungsbereich besitzt die Firma entsprechendes Know-how aus zahlreichen Veranstaltungen in Dorsten. Dies entspricht dem Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger nach Sommer, Sonne und Strand in Borkens guter Stube.

„Stadtstrand Borken“, das ist FüÙe im weiÙen Sand, Strandfeeling, kühle Getrånke in toller Atmosphäre, Entspannung im Liegestuhl, loungeige Musik, Veranstaltungen aller Art auf der Strandbühne und ein gastronomisches Angebot.

Im Detail ist eine ca. 1.000 qm große Fläche mit echtem Strandsand und angenehmer Strandatmosphäre auf dem Borkener Marktplatz geplant. Das Veranstaltungsgelände des „Borkener Stadtstrandes“ soll mit einer rund 1,20 m hohe Umrandung aus Holz eingefasst werden. Es wäre auch eine Einfassung mit hohen Bauzäunen möglich. Aus den negativen Erfahrungen der letzten Jahre sollte hierauf jedoch verzichtet werden und der Stadtstrand offen, einladend und für Jedermann einsehbar sein.

Auf dem Stadtstrand soll während der gesamten Zeit eine Strandbühne (6x4 m) für diverse Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Zielgruppe sollen vor allem Kinder, Jugendliche und Familien sein. Ein Treffpunkt zum Kommunizieren und Relaxen, eine Urlaubsidylle im Alltag. Ein sommerliches Abenteuer für alle Generationen auf der 1.000 qm großen Strandfläche.

Der Zeitraum der Veranstaltung steht noch nicht fest, wird aber große Teile der Sommerferien (15.07.-27.08.2019) beinhalten. Der „Stadtstrand Borken“ soll Borkens Innenstadt zusätzlich beleben.

Im Tagesbetrieb und an sonstigen Tagen wird die Fläche mit Holzmöbeln, Liegestühlen etc. ausgerüstet und bietet ca. 150 Sitzplätze an.

Geplante Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 17-22 Uhr. Freitag und Samstag von 14-2 Uhr und Sonntag von 10-20 Uhr. Details werden in der notwendigen Genehmigung der Veranstaltung vom Fachbereich Bürgerservice und Ordnung festgelegt.

Das derzeit angedachte zusätzliche Programm setzt sich aus wiederkehrenden Veranstaltungen je Wochentag zusammen:

- Montags bis mittwochs haben die Borkener Vereine die Möglichkeit, sich nach Absprache auf dem „Stadtstrand Borken“ zu präsentieren. Bereits bestehende Veranstaltungen können, dürfen und sollen unbedingt integriert werden.
- Donnerstags: Bier- oder Weinprobe, Lesungen/ Poetry Slam mit möglichst örtlichen Unternehmen und Vereinen (gegen Gebühr und mit Anmeldung).
- Freitags: „Umsonst und Draußen“ Open Stage für regionale Künstler, Bands und Theatergruppen (ohne Eintritt).
- Samstag: abendliche Tanzveranstaltungen mit wechselnden Themen (gegen Eintritt).
- Sonntag: „Fit in den Tag“ vormittags mit Frühsport, Yoga, Badminton, Beachvolleyball umgesetzt von lokalen Vereinen. Nachmittags Familientag mit Hüpfburgen, Planschbecken, Kinderschminken uvm.

Es könnte daraus eine langfristige Veranstaltungsreihe werden, die im Wechsel auch die Übertragung der Spiele der Fußball Europameisterschaft (EM) bzw. Weltmeisterschaft (WM) miteinbeziehen würde.

Entscheidungsalternative/n:

Ein „Stadtstrand Borken“ findet 2019 nicht statt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Firma interevent beantragt einen Zuschuss für die Veranstaltung „Stadtstrand Borken“ für das Jahr 2019 wie folgt:

Für die komplette Installation inklusive Strom- und Wasserkosten in Jahren ohne EM bzw. WM 37.100 EUR netto.

Bei einer großen Einzäunung mit Bäuäunen (wie in früheren Jahren) könnten 17.100 EUR eingespart werden, weil mit den Flächen Sponsormittel akquiriert werden könnten. Dann würde der Zuschuss 20.000 netto betragen.

Zur Information: Findet in einem Jahr eine EM bzw. WM statt, erhöht sich der Zuschuss um weitere 30.000 EUR netto für Leinwand und Technik.

Haushaltsmittel müssten in benötigter Höhe in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport beschließt die Beauftragung der Firma interevent GmbH aus Dorsten für die Durchführung der Veranstaltung "Stadtstrand Borken" für einen noch festzulegenden Zeitraum im Sommer 2019 zum Preis von maximal 37.100 EUR netto und die Bereitstellung der notwendigen Mittel im Haushalt 2019.

Anlage:

Planungsentwurf der Firma interevent GmbH für einen "Stadtstrand Borken" 2019.